

Information der betroffenen Personen (Lieferanten, Handwerker etc.) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

BGV Blasewitzer Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH, Oehmestraße 9, 01277 Dresden

Gesetzlicher Vertreter:

Uwe Waltmann

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga GmbH - Ingo Krause, E-Mail: dsb@bgv-mbh.eu

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Kontaktdaten von Lieferanten, Dienstleistern und sonstigen Geschäftspartner werden zur besseren Übersicht und Verfügbarkeit in ein IT System eingebracht und verwaltet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person (Verbesserung des Geschäftsbetriebes durch Verwaltung von Lieferanten- und Dienstleisterkontakten).

Kategorien von Empfängern:

Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 i.V.m. Art. 28 DS-GVO
Intern (Mitarbeiter)
Sonstige (Mieter, andere Beteiligte eines Auftrages)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.